

Für alle Gesundheits- und Sozialberufe

EINLADUNG ZUM **STUDIENTAG**

2018

PFLEGE in BEWEGUNG

Gesundheit ist nicht ver-käuflich

16. Mai 2018 · 13.30 – 17.00 Uhr
Arbeiterkammer Linz · Volksgartenstraße 40
Kongressaal

ZUM **INTERNATIONALEN** *Tag* DER
PFLLEGENDEN



Österreichischer
Gesundheits- und
Krankenpflegeverband

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir **bis zum 9. April 2018** um Anmeldung mittels Einzahlung des Regiebeitrages!
Bankverbindung: Treffpunkt Pflegepersonal · IBAN-Nr.: AT68 1860 0000 1060 1029, BIC: VKBLAT2L

Bei Gruppenanmeldung bitte unbedingt telefonisch Kontakt aufnehmen: (0 73 2) 79 75 04,
oder senden Sie eine TeilnehmerInnenliste per Mail an: mensch-arbeit.pflegepersonal@dioezese-linz.at

Vorverkauf € 15,-
Gruppenermäßigung ab 10 Personen € 10,-
Tageskasse € 20,- (keine Gruppentarife)

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden,
dass Fotos und Filme, die von Ihnen im Rahmen
der Veranstaltung gemacht werden, von den
OrganisatorInnen veröffentlicht werden dürfen.

Kontaktadresse
Treffpunkt Pflegepersonal
Kapuzinerstraße 49, 4020 Linz
Telefon: (0 73 2) 79 75 04
E-Mail: mensch-arbeit.pflegepersonal@dioezese-linz.at

Herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung



DREI VERSCHIEDENE ORGANISATIONEN LADEN ZU EINEM GEMEINSAMEN STUDENTENTAG EIN.

INTERNATIONALER TAG DER PFLLEGENDEN

Pflege- und Betreuungsberufe und damit die Menschen, die in diesen Bereichen arbeiten, stehen immer wieder im Brennpunkt gesellschaftlicher Probleme und Weiterentwicklungen. Arbeitsbelastung, Gesundheit der Pflegepersonen und faire Bezahlung sind häufig diskutierte Themen.

In den Vorträgen sollen diese Themen beleuchtet und dabei deutlich gemacht werden, dass Pflegepersonen keinesfalls ihre Gesundheit für eine gerechtere Bezahlung „verkaufen“.



Österreichischer
Gesundheits- und
Krankenpflegeverband

PROGRAMM

13.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

Fit im Dienst und schlapp Zuhause? – Drama in drei Akten mit Happy End

Als wäre der Pflegeberuf nicht schon genug gesundheitliche Herausforderung. Nein, es braucht auch noch das Arbeiten gegen die innere Uhr. Welche Lösungen bieten Verhaltens- und Verhältnisprävention, um der WHO-Definition für Gesundheit zu entsprechen?

Andreas Koller
Betriebliche und persönliche Gesundheitsförderung,
freiberufliche Pflegekraft, www.gesundheitskoller.com

Persönlicher Austausch in einer (Kaffee)Pause

Gesundheitsrisiko in Pflege und Betreuung

Das Arbeitsumfeld von Gesundheits- und Krankenpflegepersonen gilt als eines der Gefährlichsten. Dies begründet sich aus der Konfrontation mit Verletzungs- und Infektionsgefahren, mit Arbeitsüberlastung und Stress, sowie mit Aggression und Gewalt. Menschen in Pflege- und Betreuungsberufen haben ein Recht auf Sicherheit am Arbeitsplatz. Die Präsidentin berichtet über den ÖGKV-Einsatz für ein gesundes Arbeitsumfeld.

Ursula Frohner
ÖGKV Präsidentin

Entlohnung in den veränderten und neuen Pflegeberufen – Bundesländervergleich

Die Arbeit in der Pflege in Österreich unterscheidet sich von Bundesland zu Bundesland kaum. Dennoch ist nicht allgemein bekannt wie unterschiedlich diese Arbeit entlohnt wird. Einen ersten seriösen Vergleich schafften Koll. Linner und Koll. Novakovic aus dem Kepler Universitätsklinikum im Jahr 2015. Ein spannender Bericht über die wichtigsten Erkenntnisse.

Branko Novakovic
Zentralbetriebsrat der Kepler Universitätsklinikum GmbH,
DGKP

Herausforderungen von Pflegepersonen im extramuralen geriatrischen Langzeitpflege- und mobilen Palliativbereich

Dargelegt werden jene Herausforderungen, mit denen Pflegepersonen im extramuralen geriatrischen Langzeitpflege- und mobilen Palliativbereich konfrontiert sind. Die Auswirkungen der unterschiedlichen Weisen der Bewältigung bzw. Abwehr werden erläutert und mit Implikationen für die Zukunft des Pflegeberufes unterlegt.

DDr.ⁱⁿ Sabine Wöger, MSc MSc MSc MEd
Akad. Lehrerin f. Gesundheitsberufe, akad. Palliativexpertin,
Psychotherapeutin, Supervisorin, Mediatorin, DGKPⁱⁿ

Dialog um vier

Die ReferentInnen im Gespräch mit dem Publikum

17.00 Uhr **Ende des Studientages**

Moderatorin:

Mag.^a Barbara Czernecki